

## **Ergebnisprotokoll**

### über die öffentliche Sitzung **des Gemeinderats der Stadt Lörrach** **am Donnerstag, 14. Dezember 2023**

im gr. Sitzungssaal des Rathauses Lörrach, Luisenstraße 16

#### **- Haushalt der Stadt Lörrach -**

##### **TOP 1**

##### **Haushaltsplan 2024**

##### **TOP 2**

##### **Generalsanierung Fridolinschule – Kostenanpassung**

##### **Vorlage: 279/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Kostenerhöhung von 7.852.000 EUR um 1.328.500 EUR auf 9.180.500 EUR wird genehmigt. Die zusätzlichen Finanzmittel in Höhe von 1.328.500 EUR sind im Haushaltsplan 2024 bereitzustellen.

##### **TOP 3**

##### **Generalsanierung Fridolinschule – Arbeitsvergabe Dachdeckerarbeiten**

##### **Vorlage: 283/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Den Auftrag für das Gewerk Dachdeckerarbeiten erhält die Firma Zimmermann & Siemer Holzbau GmbH, 79400 Kandern mit einer Auftragssumme von 1.221.623,50 € einschl. Mehrwertsteuer.

##### **TOP 4**

##### **Auflösung der Friedrich-Reitter-Stiftung zum 31.12.2023**

##### **Vorlage: 277/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Auflösung der Friedrich-Reitter-Stiftung zum 31.12.2023 zu.

2. Das Stiftungsvermögen in Höhe von 12.000 Euro soll dem Fachbereich Bildung/Sozial/Sport zugeführt werden.

#### **TOP 5**

#### **Auflösung der Stiftung zur Förderung der Altenpflege und Unterstützung von Bedürftigen zum 31.12.2024**

**Vorlage: 278/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Auflösung der Stiftung zum 31.12.2024 zu.
2. Das Stiftungskapital in Höhe von 45.000 Euro soll dem Fachbereich Bildung/Soziales/Sport zugeführt werden.

#### **TOP 6**

#### **Präsenz im öffentlichen Raum - Gesamtkonzeption**

**Vorlage: 228/2023**

Der Gemeinderat fasst bei 3 Enthaltungen folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Umsetzung der Gesamtstrategie zur Präsenz im Öffentlichen Raum unter Vorbehalt der Zustimmung zu den gesonderten Vorlagen zum KOD, mobilen Kommunalen Kriminalprävention und den Beratungen für den Haushalt 2024 zu.

#### **TOP 7**

#### **Sachstandsbericht zur Einführung eines Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD)**

**Vorlage: 229/2023**

Der Gemeinderat fasst bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen folgenden mehrheitlichen Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Einführung des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD) mit vier Stellen zu.
2. Der Gemeinderat stimmt vorbehaltlich der Haushaltsberatungen hierfür der Schaffung zweier neuer Stellen sowie der Übernahme von zwei Stellen aus dem Bestand des Gemeindevollzugsdienstes (GVD) zu.

## **TOP 8**

### **Präsenz im Öffentlichen Raum: Mobile Kriminalprävention**

**Vorlage: 227/2023**

Der Gemeinderat fasst mehrheitlich bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung folgenden **geänderten** Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird mit der Schaffung einer **Vollzeitstelle** in der Mobilen Kriminalprävention beauftragt.

## **TOP 9**

### **Aufstockung um 0,5 Stellenanteile für die Schulsozialarbeit an der Albert-Schweitzer-Schule, Hellbergschule und Pestalozzischule.**

**Vorlage: 281/2023**

Hierauf fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Stellenaufstockung für Schulsozialarbeit an der Albert-Schweitzer-Schule (20%), an der Hellbergschule (20%) und an der Pestalozzischule (10%) **ab dem Schuljahr 2024/25** zu. Die Zustimmung erfolgt unter dem Vorbehalt der Co-Finanzierung durch das Land Baden-Württemberg und durch den Landkreis Lörrach.
2. Die Trägerschaft für die aufgestockten Stellen richtet sich nach dem bereits bei den Schulen aktiven Trägern für die Schulsozialarbeit und wird somit der Caritas (Albert-Schweitzer-Schule), der Kaltenbach-Stiftung (Hellbergschule) und dem Sozialen Arbeitskreis e.V. (Pestalozzischule) übergeben. Die Träger stellen das Personal bereit.
1. Die Mittel in Höhe von 8.309,- Euro (für die Monate September 2024 bis Dezember 2024) werden im Haushalt 2024 bereitgestellt und vom Gemeinderat genehmigt.

## **TOP 10**

### **Ausbildungsförderung in Lörracher Kindertageseinrichtungen: Nichtanrechnung von Berufspraktikanten (m/w/d) auf den Stellenschlüssel von päd. Personal in Lörracher Kindertageseinrichtungen**

**Vorlage: 233/2023**

Der Gemeinderat fasst bei 4 Enthaltungen folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Lörrach nimmt von den Ausführungen der Verwaltung Kenntnis. Aufgrund der schwierigen HH-Situation in 2024 wird vorgeschlagen, diese Mehrausgaben nicht in den HH 2024 aufzunehmen.

## **TOP 11**

### **Anpassung der Gebühren für Bewohnerparkausweise**

**Vorlage: 280/2023**

Danach fasst der Gemeinderat bei 1 Gegenstimme folgenden mehrheitlichen Beschluss:

1. Die Jahresgebühren für Bewohnerparkausweise werden auf 120,00 Euro erhöht. Die Verwaltung wird beauftragt hierfür eine Rechtsverordnung zu erlassen.
2. Der Beibehaltung der bisherigen Kriterien für die Erteilung von Bewohnerparkausweisen wird zugestimmt.
3. Die Neuaufteilung der Bewohnerparkzonen wird zur Kenntnis genommen.

## **TOP 12**

### **Zuschussanträge HH 2024**

**Vorlage: 268/2023**

Stadtkämmerer Kleinmagd stellt die von der SPD-Fraktion und Fraktion der Grünen beantragten Zuschüsse anhand der Nummerierung der Anlage „Zuschussanträge 2024 neu“ zur Vorlage vor:

*5a. Tempus fugit/Rücknahme Kürzung „Fisch im Netz“: Der Zuschuss soll auf 25.000€ erhöht werden.*

*8. Erhöhung Zuschuss FAZ: Der soll Zuschuss auf 68.180€ erhöht werden.*

*10. Frauenberatungsstelle: Der Zuschuss soll auf 22.600€ erhöht werden.*

*14. Nellie Nashorn: Der Zuschuss soll nach dem Antrag  
- der SPD-Fraktion auf 138.500€ erhöht werden,  
- der Fraktion Die Grünen auf 160.000€ erhöht werden.*

Der Vorsitzende ergänzt, dass die Verwaltung gemäß dem Antrag der CDU-Fraktion vorschläge, bei

*1. CVJM, Mitwirkung pädagogische Fachkraft Kamel-ion,*

den Zuschuss für das Haushaltsjahr 2024 auf 76.000 € zu erhöhen.

Der Vorsitzende lässt zum Antrag der Fraktion der Grünen auf Erhöhung des Zuschusses beim Nellie Nashorn auf insgesamt 160.000€ abstimmen:

Der Gemeinderat lehnt den Antrag bei 13 Ja-Stimmen, 15 Gegenstimmen mehrheitlich ab.

Danach lässt der Vorsitzende zum Antrag der SPD-Fraktion auf Erhöhung des Zuschusses beim Nellie Nashorn auf 138.500 € abstimmen:

Der Gemeinderat stimmt der **Erhöhung des Zuschusses für das Nellie Nashorn auf insgesamt 138.500€** mehrheitlich bei einer Gegenstimme zu.

Der Vorsitzende lässt zu den weiteren Erhöhungsanträgen abstimmen. Die folgenden Ziffern beziehen sich auf die Anlage zur Beschlussvorlage „Zuschussanträge 2024 neu“.

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

#### **Folgende Erhöhungsvorschläge**

- **Ziffer 5a. Rücknahme Kürzung Fisch im Netz: auf 25.000€**
  - **Ziffer 8. Zuschuss FAZ: auf 68.180€,**
  - **Ziffer 10. Zuschuss Frauenberatungsstelle: auf 22.600€**
- werden befürwortet.**

#### **Der Erhöhung des Zuschusses**

- **Ziffer 1 CVJM, Mitfinanzierung pädagogische Fachkraft Kamel-ion auf die beantragten 76.000 € wird für das Haushaltsjahr 2024 zugestimmt.**

**Bei den übrigen Punkten der Anlage zur Beschlussvorlage (Zuschussanträge Haushalt 24 neu) wird dem Vorschlag der Verwaltung, bei den Erhöhungsanträgen einen Zuschlag von 5% als teilweisen Inflationsausgleich zu gewähren, gefolgt.**

Die Anträge auf **weitere** Investitionszuschüsse sowie neue Projekte/Maßnahmen werden abgelehnt. Davon ausgenommen sind lediglich die in der Vorlage dargestellten Anträge CVJM/Basketballfeld und FC Hauingen/Fäkalienhebeanlage.

---

Im Anschluss lässt der Vorsitzende über Ziffer 1 des Fraktionsantrags der CDU abstimmen:

Der Gemeinderat lehnt folgende Ziffer 1 des Antrags der CDU-Fraktion bei 13 Ja-Stimmen, 18 Gegenstimmen ab:

1. Der im Haushalt 2024, Teilhaushalt 2400 vorgesehene Betrag von 300.000,00 Euro für „Umsetzung Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept“ wird auf ein Drittel, also auf 100.000,00 Euro im Haushalt 2024 reduziert und im Übrigen auf folgende Haushaltsjahre verschoben.

### **TOP 13**

#### **Erhöhung des Grundsteuerhebesatzes B ab 01.01.2024 von 450 % auf 500 %**

**Vorlage: 288/2023**

Der Gemeinderat fasst bei 16 Ja-Stimmen, 15 Gegenstimmen und 1 Enthaltung folgenden mehrheitlichen Beschluss:

Der Grundsteuerhebesatz B wird ab dem 01.01.2024 von 450 % auf 500 % erhöht. Die Erhöhung erfolgt im Rahmen der Haushaltssatzung 2024.

### **TOP 14**

#### **Ergebnishaushalt 2024**

---

### **TOP 15**

#### **Stellenplan 2024**

**Vorlage: 269a/202 u. 269/2023**

Der Gemeinderat fasst bei zwei Gegenstimmen und 2 Enthaltung folgenden mehrheitlichen Beschluss:

Dem Stellenplan 2024 wird als Bestandteil des Haushaltsplans 2024 zugestimmt.

### **TOP 16**

#### **Investition 2024**

---

### **TOP 17**

#### **Finanzplan 2025-2026**

---

### **TOP 18**

#### **Haushaltssatzung**

Der Gemeinderat beschließt bei 6 Gegenstimmen und 1 Enthaltung die Haushaltssatzung,

## - Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe -

### TOP 19

#### Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Lörrach

#### Vorlage: 194/2023

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Dem Wirtschaftsplan 2024 wird zugestimmt.
2. Der Erfolgsplan wird festgesetzt mit:
  - 2.1 Erträgen von 9.185.300 €
  - 2.2 Aufwendungen von 9.200.100 €
  - 2.3 einem Jahresüberschuss / Fehlbetrag -14.800 €
3. Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit:
  - Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit 8.869.300 €
  - Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit 6.136.300 €
  - 3.1 einem Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit 2.733.000 €
  - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 0 €
  - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 2.843.500 €
  - 3.2 einem Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit -2.843.500 €
  - 3.3 Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Summe aus 3.1 und 3.2) -110.500 €
  - Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit 3.120.100 €
  - Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit 3.009.600 €
  - 3.4 einem Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit 110.500 €
  - 3.5 einer Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus 3.3 und 3.4) 0 €
- 4.1 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen beträgt 3.110.600 €
- 4.2 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen beträgt 4.362.700 €
- 4.3 Der Höchstbetrag des Kassenkredites wird auf 2.500.000 €

festgesetzt

## **TOP 20**

### **Neukalkulation der Wassergebühren für das Jahr 2024 und Änderung der Wasserversorgungssatzung Lörrach**

**Vorlage: 256/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Der Wassergebührekalkulation 2024 vom 07.11.2023 wird wie in Anlage 1 beigefügt zugestimmt.
2. Die Stadt Lörrach beabsichtigt weiterhin, Gebühren für die öffentliche Einrichtung zur Wasserversorgung zu erheben.
3. Die Stadt Lörrach wählt als Bemessungsmaßstab den Maßstab der Frischwassermenge In der Ausgestaltung der Mustersatzung des Gemeindetages Baden-Württemberg aus.
4. Bei der Gebührenmessung wurden Kosten und Erlöse in dem Zeitraum von einem Jahr (01.01. – 31.12.2024) berücksichtigt. Somit liegt der Gebührenmessung der Entwurf des Wirtschaftsplanes des Jahres 2024 zugrunde.
5. Zu den ansatzfähigen Kosten in der Gebührekalkulation gehören nach § 14 Abs. 3 Satz 1 Kommunalabgabengesetz auch die angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und angemessene Abschreibung. In die Gebührekalkulation für die Wasserversorgung wurden die Fremdkapitalzinsen des Eigenbetriebs einbezogen. Eine Verzinsung des Eigenkapitals erfolgt nicht, da diese im Gewinnzuschlag enthalten ist.
6. In der Gebührekalkulation ist ein Gewinnzuschlag gem. Seite 13 der Kalkulation berücksichtigt.
7. Die Verbrauchsgebühr wird auf 2,20 €/m<sup>3</sup> festgesetzt.
8. Der Änderung der Satzung der Stadt Lörrach über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) wird wie in der Anlage 2 aufgeführt zugestimmt.

## **TOP 21**

### **Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Stadtwerke Lörrach**

**Vorlage: 240/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:



Dem Wirtschaftsplan 2024 wird zugestimmt.

		<b>Euro</b>
<b>1.</b>	<b>Der Erfolgsplan wird festgesetzt mit</b>	
1.1	Erträgen von	14.807.250
1.2	Aufwendungen von	15.787.150
1.3	einem Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag von	-979.900
<b>2.</b>	<b>Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit</b>	
	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	12.520.700
	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	12.626.950
2.1	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-106.250
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.111.000
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.998.725
2.2	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-2.887.725
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 2.1 und 2.2)	-2.993.975
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.376.100
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.636.600
2.4	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.739.500
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus 2.3 und 2.4)	-1.254.475
3.1	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen beträgt	4.316.100
3.2	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen beträgt	4.322.000
3.3	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	3.150.000

## **TOP 22**

### **Organisationsänderung Betriebsleitung Stadtwerke**

#### **Vorlage: 273/2023**

Der Gemeinderat fasst bei 1 Gegenstimme folgenden mehrheitlichen Beschluss:

1. Die Stadtwerke werden zum 01.01.2024 in zwei Bereiche aufgeteilt und jeder Bereich wird mit einem Betriebsleiter besetzt.
2. Als 1. Betriebsleiter wird Herr Wolfgang Droll und als 2. Betriebsleiter Herr Klaus Schallenberger bestellt.

**TOP 23****Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Werkhof Lörrach****Vorlage: 270/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Folgendem Wirtschaftsplan 2024 wird zugestimmt.

		<b>Euro</b>
<b>1.</b>	<b>Der Erfolgsplan wird festgesetzt mit</b>	
1.1	Erträgen von	5.114.300
1.2	Aufwendungen von	5.114.300
1.3	einem Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag von	0
<b>2.</b>	<b>Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit</b>	
	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	5.106.800
	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	4.682.400
2.1	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	424.400
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.500
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	360.000
2.2	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-352.500
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 2.1 und 2.2)	71.900
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	466.700
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	538.600
2.4	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-71.900
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahrs (Summe aus 2.3 und 2.4)	0
3.1	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen beträgt	466.700
3.2	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen beträgt	0,00
3.3	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	1.022.000,00

**TOP 24****Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Stadtgrün und Friedhöfe Lörrach****Vorlage: 271/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan 2024 wird zugestimmt.

		<b>Euro</b>
<b>1.</b>	<b>Der Erfolgsplan wird festgesetzt mit</b>	
1.1	Erträgen von	4.773.600
1.2	Aufwendungen von	6.033.200
1.3	einem Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag von	-1.259.600
<b>2.</b>	<b>Der Liquiditätsplan wird festgesetzt mit</b>	
	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	5.132.500
	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	5.475.500
2.1	einem Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	-343.000
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.753.300
2.2	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.743.300
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nr. 2.1 und 2.2)	-2.086.300
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.552.500
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	466.200
2.4	einem Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	2.086.300
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahrs (Summe aus 2.3 und 2.4)	0
3.1	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen beträgt	2.203.900
3.2	Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen beträgt	0,00
3.3	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	1.206.000,00

## **TOP 25**

### **Projekt Zukunft Rathaus - Konzentration auf zwei Szenarien, Anberaumung einer Einwohnerversammlung gem. §20a GemO**

#### **Vorlage: 249/2023**

Zu Ziffer 1 fasst der Gemeinderat bei 4 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen folgenden mehrheitlichen Beschluss:

1. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, das Szenario I – Sanierung Bestandsgebäude in der Luisenstraße und das Szenario III – Neubau Klinikflächen weiter zu führen.

Die beiden Szenarien II - Abriss und Neubau in der Luisenstraße und IV - Sanierung Bestandsgebäude Kreisklinik werden nicht weiterverfolgt.

Zu Ziffer 2 fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

2. Der Gemeinderat beauftragt den Oberbürgermeister, eine Einwohnerversammlung gem. §20 GO zum Thema „Zukunft Rathaus“ einzuberufen.

#### **TOP 26**

#### **Beauftragung zur Prüfung der Erweiterung der Anschlussunterbringung Neumatt-Brunnwasser**

**Vorlage: 282/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Stadtverwaltung damit, die Erweiterung der Wohnanlage Neumatt-Brunnwasser um maximal 32 weitere Personen in zwei neuen Modulen in Haagen zu prüfen und vorbehaltlich der tatsächlichen Kosten umzusetzen.

#### **TOP 27**

#### **"Gewerbegebiet Entenbad" - Aufstellungsbeschluss**

**Vorlage: 284/2023**

Der Gemeinderat fasst bei 1 Enthaltung folgenden einstimmigen Beschluss:

1. Für den in Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Entenbad“ aufgestellt.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

#### **TOP 28**

#### **"Gewerbegebiet Entenbad" - Veränderungssperre**

**Vorlage: 285/2023**

Der Gemeinderat fasst mehrheitlich bei 3 Enthaltungen und 1 Gegenstimme folgenden Beschluss:

1. Zur Sicherung der städtebaulichen Zielsetzung wird für das Plangebiet „Gewerbegebiet Entenbad“ eine Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB beschlossen.
2. Der Beschluss zur Aufstellung der Veränderungssperre ist ortsüblich bekannt zu machen.

### **TOP 29**

#### **Rekommunalisierung der Unterhaltsreinigung in den Schulen der Stadt Lörrach Vorlage: 294/2023**

- abgesetzt -

### **TOP 30**

#### **Weiterverfolgung "Antrag des Jugendrat Lörrach zur Neugestaltung des "Verkehrsknoten Baumgartnerstraße" Vorlage: 292/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Antrag des Jugendrates wird weiterverfolgt und die einzelnen Punkte werden im Detail geprüft.

### **TOP 31**

#### **Absperrung Innenstadt für die Fasnacht Vorlage: 261/2023**

Der Gemeinderat fasst bei 2 Enthaltungen folgenden einstimmigen Beschluss:

Aufgrund der rechtlichen Beurteilung lehnt der Gemeinderat eine komplette Absperrung der Innenstadt für Fasnachtsveranstaltungen ab.

### **TOP 32**

#### **Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen gem. § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung Vorlage: 295/2023**

Der Gemeinderat fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Annahme bzw. Vermittlung der dargestellten Spenden wird zugestimmt.